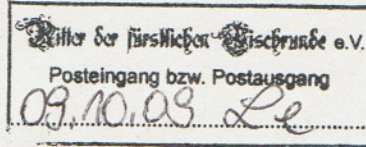


Bayerisches Staatsministerium für  
Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen



Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung,  
Familie und Frauen - 80792 München

Name  
Juliane Freund

Telefon  
089 1261-1273

Telefax  
089 1261-181273

E-Mail  
Juliane.Freund@stmas.bayern.de

Herrn  
Heiko-Werner Bayer  
Ritter der fürstlichen Tischrunde e.V.  
Bahnhofstr. 23  
31812 Bad Pyrmont

Ihre Zeichen, Ihre Nachricht vom  
17.08.2009

Unser Zeichen, Unsere Nachricht vom  
Bitte bei Antwort angeben  
III7/2550/134/09

Datum  
05.10.2009

### Ersuchen um Unterstützung Ihres Projekts

Sehr geehrter Herr Bayer,

vielen Dank für die Zusendung Ihrer Broschüre, die mir zusammen mit dem bisher mit Ihnen geführten Schriftverkehr vorliegt.

Ihre Idee, bedürftigen Mitbürgern nicht nur – wie bei den „Tafeln“ – Nahrungsmittel, sondern auch die nötigsten Gebrauchsgüter des täglichen Bedarfs zur Verfügung zu stellen, ist sicherlich in dieser Form in Deutschland einzigartig. Insbesondere deshalb, weil Sie Neuwaren bereit stellen und sich so von den vielen Initiativen unterscheiden, die zumeist mit gut erhaltenen gebrauchten Gegenständen versuchen, die Not der bedürftigen Menschen zu lindern.

Deshalb begrüße ich in meiner Funktion als Leiter des Referats „Förderung des Bürgerschaftlichen Engagements“ Ihre Absicht, eine Zweigstelle Ihres Vereins in München zu eröffnen.

Wie Ihnen bereits mein Kollege, Herr Mainberger, in seinem Schreiben vom 17. Juli

**Dienstgebäude**  
Winzererstraße 9  
80797 München

**Öffentliche Verkehrsmittel**  
U 2 Josephsplatz  
154 Infanteriestraße Süd  
(StadtBus)  
20, 21 Lothstraße

**Telefon Vermittlung**  
089 1261-01  
**Telefax**  
089 1261-1122

**E-Mail**  
poststelle@stmas.bayern.de  
**Internet**  
www.stmas.bayern.de

2009 mitgeteilt hat, wäre die Arbeitsgemeinschaft der öffentlichen und freien Wohlfahrtspflege (Nördliche Auffahrtsallee 14, 80638 München) ein möglicher Ansprechpartner, um die geplante Zweigstelle Ihres Vereins in München zu installieren. Auch das vom Freistaat Bayern geförderte Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement (Gostenhofer Hauptstr. 61, 90443 Nürnberg) ist Ihnen sicherlich mit seinem Know How und seinen Verbindungen gerne behilflich.

Leider stehen dem Sozialministerium keine Haushaltsmittel zur Verfügung, um Ihr Projekt in Bayern zu fördern. Ich hoffe jedoch, dass der Erfolg Ihres Pilotprojekts in Bad Pyrmont Ihnen die Kraft gibt, Ihr Angebot auf die gesamte Bundesrepublik und somit auch auf Bayern zu erweitern!

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Andreas Frank